




# NEWSLETTER

22.11.2022

Avenue ID: 1460  
Artikel: 7  
Folgeseiten: 3





---

## Print

- |   |            |  |    |
|---|------------|--|----|
|  | 21.11.2022 | Badener Tagblatt<br><b>Öffentliche Führung - Museum Caspar Wolf</b>  | 01 |
|  | 19.11.2022 | Schweiz am Wochenende / Brugg<br><b>Agenda</b>                       | 02 |
|  | 02.11.2022 | Jazz'n'more<br><b>Musig im Pflegedach Dachsaal Nordklosterrain 1</b> | 03 |

---

## News Websites

- |   |            |  |    |
|---|------------|--|----|
|  | 20.11.2022 | aargautourismus.ch / Aargau Tourismus<br><b>Weihnachtsausstellung "Von Sternen und Engeln"</b>               | 04 |
|  | 19.11.2022 | aargautourismus.ch / Aargau Tourismus<br><b>Eröffnung der Weihnachtsausstellung "Von Sternen und Engeln"</b> | 06 |
|  | 18.11.2022 | derfreiaemter.ch / Der Freiämter online<br><b>Öffentliche Führung</b>  | 08 |
|  | 16.11.2022 | derfreiaemter.ch / Der Freiämter online<br><b>Die drei Erfindungsreichsten</b>                               | 09 |



## **Muri (AG)**

### **Öffentliche Führung - Museum Caspar Wolf**

Man taucht ein in die Bildwelt Caspar Wolfs und erhält Einblicke in das Leben dieses Pioniers der Alpenmalerei.  
Dauer: 60 bis maximal 90 Minuten.  
Auskunft: Muri Info, Marktstrasse 4,  
Muri, 056 664 70 11, info@murikultur.ch.

Dieses Angebot richtet sich an interessierte Einzelbesuchende. Entdeckt wird das Leben und die Karriere des wohl berühmtesten Malers des Kantons Aargau: Das neue Museum Caspar Wolf würdigt den Künstler mit einer speziell konzipierten Ausstellung - der umfassendsten permanenten Präsentation seiner Werke überhaupt - und mit wechselnden Kabinettausstellungen zu verschiedenen Aspekten im Zusammenhang mit Caspar Wolf, seiner Kunst, seiner Zeit und seinen Themen. Führung gratis. Mit Museumseintritt. Freier Eintritt für Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre, Schweizer Museumspass, Raiffeisen-Kunden mit persönlicher Maestro- oder Kreditkarte, KulturLegi.  
**Caspar Wolf Kabinett,  
Sonntag, 27. November, 14-15 Uhr**



# Agenda

## Demnächst

### Muri (AG)

#### Eröffnung der Weihnachtsausstellung «Von Sternen und Engeln»

Mit Kurator Rudolf Velhagen. Die Ausstellungsreihe «Wunderbare Weihnachtsbräuche aus aller Welt» entführt dieses Jahr in die faszinierende Welt der Sterne und Engel. Die diesjährige Weihnachtsausstellung im Museum Kloster Muri widmet sich der faszinierenden Welt der Engel und des himmlischen Kosmos, insbesondere den Sternen. Sterne und Engel spielen nicht nur in der biblischen Weihnachtsgeschichte eine herausragende Rolle: Man denke an den Erzengel Gabriel, welcher Maria die Geburt Christi verkündete, oder an den Stern von Bethlehem, der die drei Heiligen Könige zur Krippe führte. Anschliessend Apéro. Eintritt zur Eröffnung frei. [www.murikultur.ch](http://www.murikultur.ch)  
**Museum Kloster Muri, Marktstrasse 4, Samstag, 26. November, 16–17 Uhr**

#### «Musig im pflegidach» präsentiert Eden Ladin

Eden Ladin (Solo Piano). «Jazz im Pfligidach». Ab 19.30 Uhr ist die Mip Bar & Lounge offen. Ein multitalentierter Freigeist. Seit seiner Ankunft in der New Yorker Szene im Jahr 2008 hat sich Eden Ladin zu einer stillen Kraft der harmonischen Komplexität und Lyrik entwickelt. Der Pianist, Keyboarder und Komponist spielt mit einer Sensibilität, die nur durch Selbstreflexion und kollektive Erkundung entstehen kann, und hat sich die Anerkennung einiger der renommiertesten Publikationen und Institutionen der Musikszene verdient, und arbeitete mit einer Reihe von Künstlern zusammen, darunter Avishai Cohen (b), Avishai Cohen (tp), Terence Blanchard, Kimberly Thompson, Ben Street, Joel Frahm, Nir Felder, Eli Degibri, Mark Guiliana, Donny McCaslin, Joe Martin, Justin Brown, Marcus Gilmore und Charles Altura. [www.murikultur.ch](http://www.murikultur.ch)  
**Pflegi Muri, Dachsaal, Nordklosterrain 1, Sonntag, 27. November, 20.30–22 Uhr**



Jazz 'N' More  
8902 Urdorf  
044/ 912 08 03  
www.jazznmore.ch

Medienart: Print  
Medientyp: Spezial- und Hobbyzeitschriften  
Auflage: 2'698  
Erscheinungsweise: 6x jährlich



Seite: 89  
Fläche: 2'806 mm<sup>2</sup>

Auftrag: 1094358  
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 86304132  
Ausschnitt Seite: 1/1

Print

**Musig im Pflegedach  
Dachsaal  
Nordklosterrain 1, 5630 Muri  
[www.murikultur.ch/  
musig-im-pflegidach](http://www.murikultur.ch/musig-im-pflegidach)**

Konzertbeginn jeweils 20:30h  
06.11.: Joel Ross 'Good Vibes',  
Joel Ross, vibraphone, p,  
Jeremy Corren, p,  
Kanoa Mendenhall, b, Joe Dyson, dr  
13.11.: Imani Rousselle,  
Imani Rousselle, voc, Weldon Scott, b,  
Josh Green, dr, Emmanuel Michael, g,  
Nicholas Creus, g  
20.11.: Trio Grande, Will Vinson, sax,  
Gilad Hekselman, g, Nate Wood, dr  
27.11.: Eden Ladin, Eden Ladin, p

## Weihnachtsausstellung "Von Sternen und Engeln"

### Events im Aargau

Die Ausstellungsreihe «Wunderbare Weihnachtsbräuche aus aller Welt» entführt dieses Jahr in die faszinierende Welt der Sterne und Engel. Die diesjährige Weihnachtsausstellung im Museum Kloster Muri widmet sich der faszinierenden Welt der Engel und des himmlischen Kosmos, insbesondere den Sternen. Sterne und Engel spielen nicht nur in der biblischen Weihnachtsgeschichte eine herausragende Rolle: Man denke an den Erzengel Gabriel, welcher Maria die Geburt Christi verkündete, oder an den Stern von Bethlehem, der die drei Heiligen Könige zur Krippe führte. Die himmlischen Wesen und Gestirne sind kulturgeschichtlich von höchstem Interesse und inspirieren Kunst und Literatur bis heute. Kaleidoskopartig öffnet die Ausstellung einzelne Fenster zu diesem weiten Thema und vermittelt Einblicke in die Welt der Engel und Sterne. Sie geht ihren Ursprüngen, Entwicklungssträngen und vielfältigen Ausprägungen nach: Archäologie, Tradition der Strohkultur und des Strohsterne-Flechtens im Freiamt sowie ein literarischer Akzent mit dem weltberühmten «Kleinen Prinzen», welcher von einem Stern stammt, zeigen, wie vielfältig das Thema ist. Die Ausstellung sucht den aktiven Austausch mit den Besucherinnen und Besuchern: Sie sind herzlich eingeladen, Ihre Überlegungen zu den in der Ausstellung aufgeführten Lebensweisheiten des Kleinen Prinzen zu verfassen. Werden Sie zudem Teil der Ausstellung und vertrauen Sie uns Ihren Strohstern oder -engel an. Er wird in die Ausstellung aufgenommen. Dabei sein: <https://www.murikultur.ch/museum-kloster-muri>



Muri AG

Daten / Zeiten So, 27. Nov 2022 –

So, 8. Jan 2023 Dienstag – Sonntag 11:00 - 16:00 Uhr



Museen und Ausstellungen geschlossen: 24. Dezember - 26. Dezember 31. Dezember - 2. Januar

Ort

Museum Kloster Muri

Marktstrasse 4

5630 Muri AG

[www.murikultur.ch/programm-kloster-muri](http://www.murikultur.ch/programm-kloster-muri)

Ort auf Karte anzeigen

Kosten / Tickets

Eintritt Museum: Erwachsene: CHF 15.- IV, Lernende, Studierende: CHF 12.- Kinder bis 16 Jahre: Eintritt frei  
Schweizer Museumspass, Raiffeisen-Mitglieder: Eintritt frei

## Eröffnung der Weihnachtsausstellung "Von Sternen und Engeln"

### Events im Aargau

Vernissage und Einführung in die Ausstellung mit Kurator Dr. Rudolf Velhagen. Anschliessend Apéro. Die Ausstellungsreihe «Wunderbare Weihnachtsbräuche aus aller Welt» entführt dieses Jahr in die faszinierende Welt der Sterne und Engel. Die diesjährige Weihnachtsausstellung im Museum Kloster Muri widmet sich der faszinierenden Welt der Engel und des himmlischen Kosmos, insbesondere den Sternen. Sterne und Engel spielen nicht nur in der biblischen Weihnachtsgeschichte eine herausragende Rolle: Man denke an den Erzengel Gabriel, welcher Maria die Geburt Christi verkündete, oder an den Stern von Bethlehem, der die drei Heiligen Könige zur Krippe führte. Die himmlischen Wesen und Gestirne sind kulturgeschichtlich von höchstem Interesse und inspirieren Kunst und Literatur bis heute. Kaleidoskopartig öffnet die Ausstellung einzelne Fenster zu diesem weiten Thema und vermittelt Einblicke in die Welt der Engel und Sterne. Sie geht ihren Ursprüngen, Entwicklungssträngen und vielfältigen Ausprägungen nach: Archäologie, Tradition der Strohkultur und des Strohsterne-Flechtens im Freiamt sowie ein literarischer Akzent mit dem weltberühmten «Kleinen Prinzen», welcher von einem Stern stammt, zeigen, wie vielfältig das Thema ist. Die Ausstellung sucht den aktiven Austausch mit den Besucherinnen und Besuchern: Sie sind herzlich eingeladen, Ihre Überlegungen zu den in der Ausstellung aufgeführten Lebensweisheiten des Kleinen Prinzen zu verfassen. Werden Sie zudem Teil der Ausstellung und vertrauen Sie uns Ihren Strohstern oder -engel an. Er wird in die Ausstellung aufgenommen. Dabei sein: [www.murikultur.ch/museum-kloster-muri](http://www.murikultur.ch/museum-kloster-muri) Treffpunkt: Museum Kloster Muri, Besucherzentrum



Muri AG

Daten / Zeiten Sa, 26. Nov 2022 16:00 - 17:00 Uhr

Museen und Ausstellungen geschlossen: 24. Dezember - 26. Dezember 31. Dezember - 2. Januar





Aargau Tourismus  
5200 Brugg  
062/ 823 00 73  
<https://aargautourismus.ch/>

Medienart: Internet  
Medientyp: Organisationen, Hobby



Auftrag: 1094358  
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 86330957  
Ausschnitt Seite: 2/2

## Ort

Museum Kloster Muri

Marktstrasse 4

5630 Muri AG

[www.murikultur.ch/programm-kloster-muri](http://www.murikultur.ch/programm-kloster-muri)

Ort auf Karte anzeigen

Kosten / Tickets

Eintritt frei Keine Anmeldung erforderlich





Der Freiamter  
5610 Wohlen  
056 618 58 50  
<https://www.derfreiamter.ch/>

Medienart: Internet  
Medientyp: Tages- und Wochenpresse

Auftrag: 1094358  
Themen-Nr.: 800.017

Referenz: 86330955  
Ausschnitt Seite: 1/1

News Websites

## Öffentliche Führung

**18.11.2022**

Die nächste öffentliche Führung im Museum Kloster Muri findet am Sonntag, 20. November, um 14 Uhr statt. Anhand einzigartiger Exponate erlebt der Besucher die Geschichte des im Jahr 1027 von den Habsburgern gestifteten Klosters Muri. Eine beeindruckende und wechselvolle Zeitgeschichte von der Reformation, dem Barock mit seiner Pracht- und Machtentfaltung bis hin zur Vertreibung des Ordens und zur Auflösung des Klosters 1841.

Keine Anmeldung erforderlich

Für Einzelbesucher ist keine Anmeldung erforderlich. Der Treffpunkt ist bei Muri Info, Besucherzentrum. Die Führung ist gratis, der Museumseintritt beträgt 15 Franken. Freier Eintritt mit Raiffeisenkarte und Schweizer Museumspass.

## Die drei Erfindungsreichsten

15.11.2022

«Musig im Pflegidach» am Sonntag, 20. November, 20.30 Uhr, mit Trio Grande

Es ist das Debüt eines brandneuen Projekts, das drei der aufregendsten und versiertesten Musiker vereint. Nun kommen sie nach Muri.

Der in Grossbritannien geborene Saxofonist Will Vinson, der israelische Gitarrist Gilad Hekselman und der aus Mexiko-Stadt stammende Antonio Sánchez trafen zum ersten Mal bei einer der legendären Clubresidenzen der Stadt im Cornelia Street Café aufeinander. Die Chemie stimmte sofort. Jeder von ihnen hat einen hervorragenden Ruf als Bandleader und Komponist, auch als sie begannen, zusammen zu spielen und ihren Impulsen mit all der Freiheit zu folgen, die das basslose Trioformat bietet.

Will Vinson sagt: «Wir sind alle im Jazz verwurzelt, aber wir suchen nach anderen Klängen und Einflüssen.» Der Zauber des Albums liegt in der Art, wie so viele unterschiedliche musikalische Elemente zu einem kohärenten Ganzen verwoben werden.

«Northbound», das von einem kraftvollen, eindringlichen Gitarrenriff vorangetrieben wird, und «Gocta» mit seinen ausgedehnten, epischen Klanglandschaften stammen aus der Feder von Sanchez und spiegeln seine Virtuosität und seine Fähigkeit wider, die Kraft und Spannung der Rockmusik in einem anspruchsvollen Rahmen zu vermitteln. Das fröhlich tanzende «Elli Yeled Tov» spiegelt Hekselmans Liebe zu Songformen wider, seien sie nun aus dem Pop oder dem Folk abgeleitet. Seine Ballade «Will You Let It?» zeigt, dass er sich ganz der Melodie verschrieben hat, während der tiefgründige Sophistifunk von «Scoville» sowohl eine Gelegenheit ist, seine Gitarrenkünste unter Beweis zu stellen als auch eine Hommage an den Gitarrenmeister. Vinsons «Oberkampf» ist ein grüblerisches Stück, das durch kontrastierende Soli von Gitarre und Saxofon in den Mittelpunkt gerückt wird. «Upside», ein weiteres Vinson-Original, behält einen eleganten Swing bei, während sich Sanchez' «Firenze» von einer Coolness zu einer frenetischen Coda entwickelt: Beide Stücke erlauben es dem Trio, frei über eine eng umrissene Struktur im Jazz-Stil zu blasen, doch ihre Vision ist so vollständig, dass sich jedes Stück organisch entwickelt, ohne dass es wie ein Head-and-Solos-Stück klingt. Textur und Dynamik sind ebenso wichtig wie Melodie und Improvisation, und das alles wird von Mike Marcianos warmem, kristallklarem Studio-Sound brillant eingefangen. –zg

Reservierungen unter: [mip@murikultur.ch](mailto:mip@murikultur.ch).



Der Gitarrist Gilad Hekselman ist einer der drei des Projekts «Trio Grande». Bild: zg